

„Externer Themenschwerpunkt“ in der ZBF (Stand: September 2023)

Zweck

- Anschluss an aktuelle Diskurse der Bildungsforschung
- Vernetzung von Forschungsthemen und Forschungsgruppen

Umfang

- Der Themenschwerpunkt sollte letztlich mind. 8 Beiträge umfassen. Hinsichtlich der Anzahl der eingereichten Beiträge muss deshalb realistischerweise mitbedacht werden, dass Einreichungen am Reviewverfahren scheitern können. Wir erwarten dementsprechend die Einreichung von mindestens 10 bis 12 Beiträgen.
- Eingereicht werden können empirische Originalbeiträge, theoretische Beiträge, Review Artikel, Methodenbeiträge und Think Pieces (siehe dazu <https://www.springer.com/journal/35834/submission-guidelines>) in deutscher oder englischer Sprache (englischsprachige Beiträge werden im Sinne der Internationalisierung ausdrücklich begrüßt).

Konzept

Das Konzept für einen Themenschwerpunkt sollte folgende Informationen enthalten:

- (1) Titel (Arbeitstitel) des Themenschwerpunkts (ein fokussiertes Thema, kein breites Arbeitsfeld, wie z.B. Unterrichtsforschung).
- (2) Eine kurze Darstellung der Bedeutsamkeit des Themas und der Aspekte, die im Themenschwerpunkt behandelt werden sollen (eine halbe bis eine Seite).
- (3) Die Namen und E-Mail-Adressen der verantwortlichen Gastherausgeber*innen des Themenschwerpunkts (in der Regel zwei bis vier Personen, die Beteiligung von mindestens einem ÖFEB-Mitglied wird begrüßt).
- (4) Die Arbeitstitel der vorgesehenen Beiträge, die Namen der Autor*innen und Kurzabstracts (ca. 1500 Zeichen), die die Zielrichtung des Artikels erkennen lassen.
- (5) Eine Vorschlagsliste von Reviewer*innen mit E-Mail-Adressen, die von den Gastherausgeber*innen für die Begutachtung der Beiträge vorgesehen sind *und deren Bereitschaft zur Begutachtung bereits abgeklärt ist* (Gutachter-Absagen verlängern den Verfahrensablauf erheblich!). Achtung auf Befangenheit! Die vorgeschlagenen Gutachter*innen sollen formal gut qualifiziert sein (mindestens Doktorat) und eine zum Thema passende inhaltliche Expertise aufweisen.

Einreichung des Konzepts an die Redaktion der ZBF (Editorial Office): zbf@plus.ac.at

Das eingereichte Konzept wird von den Herausgeber*innen (Editorial Board) der ZBF geprüft. Die Entscheidung wird nach folgenden Kriterien gefällt:

- Passung zum Profil der Zeitschrift für Bildungsforschung (siehe [Zeitschrift für Bildungsforschung | Home \(springer.com\)](https://www.springer.com/journal/35834))
- voraussichtliche wissenschaftliche Qualität der Beiträge
- voraussichtlicher Beitrag zu dem Zweck, neue qualitätsvolle Beiträge zu gewinnen
- Attraktivität des Themas vor dem Hintergrund der in den letzten beiden Jahrgängen erschienenen Beiträge